

Krieg

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 24. August 2024 15:58

[Zitat von Moebius](#)

Ich habe Zivildienst geleistet, aus heutiger Perspektive hätte ich aber kein moralisches Problem damit, meine Heimat mit der Waffe gegen einen bewaffneten Angriff zu verteidigen.

Aus diesem Grund wurde ich im Anerkennungsverfahren als Kriegsdienstverweigerer abgelehnt. Ich wollte nicht ausschließen, einen Tyrannenmord zu begehen oder zur Waffe zu greifen, wenn das Leben meiner Angehörigen auf dem Spiel stünde.

BTW: Die einzigen Kriegsbefürworter sind Putin und Lukaschenko, sowie deren Adepten.

In Deutschland kenne ich niemanden, der den Krieg gutheißt - jedoch viele, die das Selbstverteidigungsrecht jedes Volkes/Staates befürworten.

Wenn ich mitbekäme, dass ein Depp mit einem Messer auf Mitmenschen losgeht, würde ich mir sicher den nächsten Prügel oder Stuhl schnappen und diesen dem Angreifer über den Schädel ziehen. Das Recht dazu habe ich über den Nothilfe-Paragraphen. Der Prügel wäre in diesem Fall ein "milderes Mittel".